

Wie verhalte ich mich möglichst nicht wie ein Arsch

Mensch stelle sich vor, mensch ist unterwegs. In der Bahn oder zu Fuß, vielleicht mit dem Fahrrad oder dem Auto. Mensch hat vielleicht ein Ziel oder man ist auch unterwegs, um sich dabei zu entspannen. Sehr unwahrscheinlich ist, dass mensch sich im öffentlichen Raum bewegt, um Menschen kennen zu lernen.

Nun wird mensch unterbrochen. Eine hoffentlich freundlich wirkende Person spricht eine* an. Bereits in diesem Moment gibt es viele Umgebungsbedingungen, die beeinflussen, wie die Interaktion auf die Angesprochene wirken wird.

→ Umgebung

Vorzugsweise befindet ihr euch in der Hörweite von einigen anderen Menschen (die nicht unter dem Einfluss von Rauschmitteln stehen oder ein "Frauen sind scheiße"-T-Shirt tragen). Öffentliche Verkehrsmittel oder offene Plätze sind in der Hinsicht positiv, eine leere Tiefgarage eher ungünstig.

→ Fluchtweg

Das klingt wieder sehr bedrohlich, ist aber nicht von der Hand zu weisen. Niemand möchte sich fühlen, als wäre er_sie in einer ausweglosen Situation. Fang also kein Gespräch mit einer Person an, die an einem Fensterplatz sitzt, während du den Weg zum Gang versperrst.

→ Körperhaltung

Abstand ist zentral. Je mehr Platz zwischen dir und ihr ist, umso besser. Menschen variieren im Empfinden, was für sie im

Wie verhalte ich mich möglichst nicht wie ein Arsch

Mensch stelle sich vor, mensch ist unterwegs. In der Bahn oder zu Fuß, vielleicht mit dem Fahrrad oder dem Auto. Mensch hat vielleicht ein Ziel oder man ist auch unterwegs, um sich dabei zu entspannen. Sehr unwahrscheinlich ist, dass mensch sich im öffentlichen Raum bewegt, um Menschen kennen zu lernen.

Nun wird mensch unterbrochen. Eine hoffentlich freundlich wirkende Person spricht eine* an. Bereits in diesem Moment gibt es viele Umgebungsbedingungen, die beeinflussen, wie die Interaktion auf die Angesprochene wirken wird.

→ Umgebung

Vorzugsweise befindet ihr euch in der Hörweite von einigen anderen Menschen (die nicht unter dem Einfluss von Rauschmitteln stehen oder ein "Frauen sind scheiße"-T-Shirt tragen). Öffentliche Verkehrsmittel oder offene Plätze sind in der Hinsicht positiv, eine leere Tiefgarage eher ungünstig.

→ Fluchtweg

Das klingt wieder sehr bedrohlich, ist aber nicht von der Hand zu weisen. Niemand möchte sich fühlen, als wäre er_sie in einer ausweglosen Situation. Fang also kein Gespräch mit einer Person an, die an einem Fensterplatz sitzt, während du den Weg zum Gang versperrst.

→ Körperhaltung

Abstand ist zentral. Je mehr Platz zwischen dir und ihr ist, umso besser. Menschen variieren im Empfinden, was für sie im

Wie verhalte ich mich möglichst nicht wie ein Arsch

Mensch stelle sich vor, mensch ist unterwegs. In der Bahn oder zu Fuß, vielleicht mit dem Fahrrad oder dem Auto. Mensch hat vielleicht ein Ziel oder man ist auch unterwegs, um sich dabei zu entspannen. Sehr unwahrscheinlich ist, dass mensch sich im öffentlichen Raum bewegt, um Menschen kennen zu lernen.

Nun wird mensch unterbrochen. Eine hoffentlich freundlich wirkende Person spricht eine* an. Bereits in diesem Moment gibt es viele Umgebungsbedingungen, die beeinflussen, wie die Interaktion auf die Angesprochene wirken wird.

→ Umgebung

Vorzugsweise befindet ihr euch in der Hörweite von einigen anderen Menschen (die nicht unter dem Einfluss von Rauschmitteln stehen oder ein "Frauen sind scheiße"-T-Shirt tragen). Öffentliche Verkehrsmittel oder offene Plätze sind in der Hinsicht positiv, eine leere Tiefgarage eher ungünstig.

→ Fluchtweg

Das klingt wieder sehr bedrohlich, ist aber nicht von der Hand zu weisen. Niemand möchte sich fühlen, als wäre er_sie in einer ausweglosen Situation. Fang also kein Gespräch mit einer Person an, die an einem Fensterplatz sitzt, während du den Weg zum Gang versperrst.

→ Körperhaltung

Abstand ist zentral. Je mehr Platz zwischen dir und ihr ist, umso besser. Menschen variieren im Empfinden, was für sie im

Wie verhalte ich mich möglichst nicht wie ein Arsch

Mensch stelle sich vor, mensch ist unterwegs. In der Bahn oder zu Fuß, vielleicht mit dem Fahrrad oder dem Auto. Mensch hat vielleicht ein Ziel oder man ist auch unterwegs, um sich dabei zu entspannen. Sehr unwahrscheinlich ist, dass mensch sich im öffentlichen Raum bewegt, um Menschen kennen zu lernen.

Nun wird mensch unterbrochen. Eine hoffentlich freundlich wirkende Person spricht eine* an. Bereits in diesem Moment gibt es viele Umgebungsbedingungen, die beeinflussen, wie die Interaktion auf die Angesprochene wirken wird.

→ Umgebung

Vorzugsweise befindet ihr euch in der Hörweite von einigen anderen Menschen (die nicht unter dem Einfluss von Rauschmitteln stehen oder ein "Frauen sind scheiße"-T-Shirt tragen). Öffentliche Verkehrsmittel oder offene Plätze sind in der Hinsicht positiv, eine leere Tiefgarage eher ungünstig.

→ Fluchtweg

Das klingt wieder sehr bedrohlich, ist aber nicht von der Hand zu weisen. Niemand möchte sich fühlen, als wäre er_sie in einer ausweglosen Situation. Fang also kein Gespräch mit einer Person an, die an einem Fensterplatz sitzt, während du den Weg zum Gang versperrst.

→ Körperhaltung

Abstand ist zentral. Je mehr Platz zwischen dir und ihr ist, umso besser. Menschen variieren im Empfinden, was für sie im

Gespräch die beste Entfernung zueinander ist. Im Zweifelsfall wird sie auf dich zukommen.

Das gilt besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, denn wenn ich kuscheln will, gehe ich damit zu Personen, die ich mag und die Lust drauf haben, nicht zu meinem Sitznachbarn.

→ **leichter Ausweg**

Da davon auszugehen ist, dass es nicht ihr Plan war, dich unterwegs kennenlernen, halte das Gespräch kurz und biete ihr eine einfache Möglichkeit, es zu beenden. Wenn du nur nach dem Weg/der Uhrzeit fragen möchtest, belasse es auch dabei und verwickle sie nicht in ein Gespräch, weil sie so freundlich wirkte.

Wenn du sie gerne treffen möchtest, biete ihr deine Nummer/E-Mail-Adresse o.ä. an. (Wenn sie Nein dazu sagt, ist das in Ordnung und du beendest das Gespräch höflich.)

→ **Enthusiasmus ist der Schlüssel**

Achte darauf, wie sie reagiert und wie viel sie von sich aus sagt. Freundlichkeit allein ist kein Zeichen von Interesse oder Freude am Gespräch. Eine rege enthusiastische Beteiligung am Gespräch (das heißt nicht, nur auf Fragen zu antworten!) ist z.B. ein klareres Zeichen von Interesse.

Zu versuchen sie von deiner Nettigkeit zu überzeugen wirkt nur aufdringlich (und stellt deine Nettigkeit ernstlich in Frage, schließlich hat sie nicht um das Gespräch gebeten).

→ **Muss das wirklich sein?**

Zu Beginn einer Interaktion, sollte immer die Frage stehen: ist das wirklich wichtig? Frauen*, an denen du vorbeigehst, müssen überhaupt nicht wissen, wie attraktiv du sie findest.

Gespräch die beste Entfernung zueinander ist. Im Zweifelsfall wird sie auf dich zukommen.

Das gilt besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, denn wenn ich kuscheln will, gehe ich damit zu Personen, die ich mag und die Lust drauf haben, nicht zu meinem Sitznachbarn.

→ **leichter Ausweg**

Da davon auszugehen ist, dass es nicht ihr Plan war, dich unterwegs kennenlernen, halte das Gespräch kurz und biete ihr eine einfache Möglichkeit, es zu beenden. Wenn du nur nach dem Weg/der Uhrzeit fragen möchtest, belasse es auch dabei und verwickle sie nicht in ein Gespräch, weil sie so freundlich wirkte.

Wenn du sie gerne treffen möchtest, biete ihr deine Nummer/E-Mail-Adresse o.ä. an. (Wenn sie Nein dazu sagt, ist das in Ordnung und du beendest das Gespräch höflich.)

→ **Enthusiasmus ist der Schlüssel**

Achte darauf, wie sie reagiert und wie viel sie von sich aus sagt. Freundlichkeit allein ist kein Zeichen von Interesse oder Freude am Gespräch. Eine rege enthusiastische Beteiligung am Gespräch (das heißt nicht, nur auf Fragen zu antworten!) ist z.B. ein klareres Zeichen von Interesse.

Zu versuchen sie von deiner Nettigkeit zu überzeugen wirkt nur aufdringlich (und stellt deine Nettigkeit ernstlich in Frage, schließlich hat sie nicht um das Gespräch gebeten).

→ **Muss das wirklich sein?**

Zu Beginn einer Interaktion, sollte immer die Frage stehen: ist das wirklich wichtig? Frauen*, an denen du vorbeigehst, müssen überhaupt nicht wissen, wie attraktiv du sie findest.

Gespräch die beste Entfernung zueinander ist. Im Zweifelsfall wird sie auf dich zukommen.

Das gilt besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, denn wenn ich kuscheln will, gehe ich damit zu Personen, die ich mag und die Lust drauf haben, nicht zu meinem Sitznachbarn.

→ **leichter Ausweg**

Da davon auszugehen ist, dass es nicht ihr Plan war, dich unterwegs kennenlernen, halte das Gespräch kurz und biete ihr eine einfache Möglichkeit, es zu beenden. Wenn du nur nach dem Weg/der Uhrzeit fragen möchtest, belasse es auch dabei und verwickle sie nicht in ein Gespräch, weil sie so freundlich wirkte.

Wenn du sie gerne treffen möchtest, biete ihr deine Nummer/E-Mail-Adresse o.ä. an. (Wenn sie Nein dazu sagt, ist das in Ordnung und du beendest das Gespräch höflich.)

→ **Enthusiasmus ist der Schlüssel**

Achte darauf, wie sie reagiert und wie viel sie von sich aus sagt. Freundlichkeit allein ist kein Zeichen von Interesse oder Freude am Gespräch. Eine rege enthusiastische Beteiligung am Gespräch (das heißt nicht, nur auf Fragen zu antworten!) ist z.B. ein klareres Zeichen von Interesse.

Zu versuchen sie von deiner Nettigkeit zu überzeugen wirkt nur aufdringlich (und stellt deine Nettigkeit ernstlich in Frage, schließlich hat sie nicht um das Gespräch gebeten).

→ **Muss das wirklich sein?**

Zu Beginn einer Interaktion, sollte immer die Frage stehen: ist das wirklich wichtig? Frauen*, an denen du vorbeigehst, müssen überhaupt nicht wissen, wie attraktiv du sie findest.

Gespräch die beste Entfernung zueinander ist. Im Zweifelsfall wird sie auf dich zukommen.

Das gilt besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, denn wenn ich kuscheln will, gehe ich damit zu Personen, die ich mag und die Lust drauf haben, nicht zu meinem Sitznachbarn.

→ **leichter Ausweg**

Da davon auszugehen ist, dass es nicht ihr Plan war, dich unterwegs kennenlernen, halte das Gespräch kurz und biete ihr eine einfache Möglichkeit, es zu beenden. Wenn du nur nach dem Weg/der Uhrzeit fragen möchtest, belasse es auch dabei und verwickle sie nicht in ein Gespräch, weil sie so freundlich wirkte.

Wenn du sie gerne treffen möchtest, biete ihr deine Nummer/E-Mail-Adresse o.ä. an. (Wenn sie Nein dazu sagt, ist das in Ordnung und du beendest das Gespräch höflich.)

→ **Enthusiasmus ist der Schlüssel**

Achte darauf, wie sie reagiert und wie viel sie von sich aus sagt. Freundlichkeit allein ist kein Zeichen von Interesse oder Freude am Gespräch. Eine rege enthusiastische Beteiligung am Gespräch (das heißt nicht, nur auf Fragen zu antworten!) ist z.B. ein klareres Zeichen von Interesse.

Zu versuchen sie von deiner Nettigkeit zu überzeugen wirkt nur aufdringlich (und stellt deine Nettigkeit ernstlich in Frage, schließlich hat sie nicht um das Gespräch gebeten).

→ **Muss das wirklich sein?**

Zu Beginn einer Interaktion, sollte immer die Frage stehen: ist das wirklich wichtig? Frauen*, an denen du vorbeigehst, müssen überhaupt nicht wissen, wie attraktiv du sie findest.